



STADT RADEBEUL


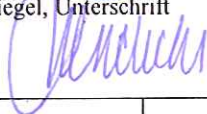
- DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagennr.: **VFA 06/09– 09/14**

Gremium: **Verwaltungs- und Finanzausschuss**
 federführendes Amt: **EB sbf**

<u>Stand des Verfahrens:</u>					
Gremium:	VFA		Sitzungstermin:	02.12.2009	
Beratungsstatus:	X	zur Beschlussfassung	Öffentlichkeit:	X	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

<u>Beschlussfassung:</u>				 Siegel, Unterschrift 
abgestimmt am:	02.12.2009	ausgefertigt am:	04.12.2009	
stimmberechtigte Mitglieder:			11	
davon anwesend:	10	Nichtteilnahme:		
dafür:	1. Variante: 6 2. Variante: 4	dagegen:		
			Enthaltungen:	

Gegenstand der Vorlage:

Variantenentscheidung zur Sanierung des Inselbades im Bilzbad

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss bestätigt in seiner Rolle als beschließender Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul als Grundlage der weiteren Planungen die Variante

1. *Rechteck, ohne Insel, vorgesehene zukünftige Ergänzung mit Rutsche (Vorzugsvariante) oder*
2. *Rechteck als Tiefwasserbecken*
 und die durch die Planung zu berücksichtigenden Ausstattungsvarianten

<u>bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:</u>							
Gremium	Datum	ö./nö.	Beratungsempfehlung			Änderung Beschlussvorschlag	
			einstimmig	mehrheitlich	abgelehnt	ja	nein
VFA	07.10.2009	ö./nö.	- Ortsbesichtigung, ohne Vorlage -				
VFA	04.11.2009	ö.	- keine Abstimmung -				
VFA	02.12.2009	ö.		x		x	

16

Die Betriebsleitung wird beauftragt, auf dieser Grundlage alles Notwendige einzuleiten, um dem Stadtrat die Vorplanung (Leistungsphase 2 HOAI) möglichst zeitnah zur Bestätigung mittels Baubeschluss vorzulegen.

rechtliche Grundlagen:

- § 4 Betriebssatzung Eigenbetrieb Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul
- § 7 Abs. 3 Ziffer 3 i.V.m. § 4 Abs. 3 Hauptsatzung

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:	X	Ja		nein		
Gesamtkosten der Maßnahme:	ca. 1,2 – 1,4 Mio. Euro					
ggf. Gesamtkosten des Teilloses:	ca. 20.000,00 €					
Finanzierung:						
HHS	Bezeichnung	Betrag	Planmäßig	üpl	apl	HHR
einnahmeseitig:						
ausgabeseitig:						
	Sanierung Inselbad	ca. 20.000,00 €	X			
Folgekosten:						
Vermögenshaushalt:		Verwaltungshaushalt:				
		(jährlich)				
Bemerkungen: Sämtliche Kosten spiegeln sich nicht im städtischen Haushalt wider, sondern im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes.						
Bestätigung:	Mitzeichnung federführendes Amt:	<i>[Signature]</i>	Datum:	07.12.09		
	Mitzeichnung HH-Sachbearbeiter bew. Dienststelle	<i>[Signature]</i>	Datum:			
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>[Signature]</i>	Datum:	08.12.09		
	Mitzeichnung Kämmereiamt:	<i>[Signature]</i>	Datum:	08.12.05		

[Signature]
Wendsche

Begründung:

- Das jetzige Nichtschwimmerbecken befindet sich in einem desolaten Zustand (Baujahr 1905) ohne jegliche Wasseraufbereitung. Die Aufrechterhaltung des Badebetriebes in diesem Becken kann nicht mehr gewährleistet werden.
- Der Frischwasserverbrauch wird durch Erstellung einer Wasseraufbereitungsanlage gesenkt, damit wird die Badewasser-DIN eingehalten.
- Die Varianten unterscheiden sich durch die unterschiedliche Lage im Gelände und unterschiedliche Bauformen.
- Die Vorzugsvariante ist Variante 1, da diese die optimale Geometrie aufweist und damit hygienische Probleme minimiert werden (sogenannte Keimnester).
- Die möglichen Gestaltungsvarianten werden durch den Architekten erläutert.

Stadtrat Radebeul
Geschäftsbürgermeister
04.12.09 *[Signature]*

15